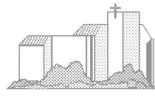




St. Martin Wiblingen



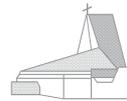
St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Gögglingen



St. Laurentius Donaustetten



Seelsorgeeinheit
Ulm-Basilika

Datenleck im Pfarrbüro

Jetzt ist es nicht nur im Vatikan und bei anderen Regierungen passiert, auch in Wiblingen sind geheime interne Daten nach außen gedrungen! Hier finden Sie exklusiv Auszüge aus dem Chatverlauf zwischen **Pastoralassistentin Lisa Fahrner** und **Vikar Michael Sankowsky**.

Lisa: Hey Michael, ich hab´ gehört, du bist ja schon ab Mitte Juli weg, das geht jetzt aber schnell. Wie kommt's?

Michael: Hi Lisa, ich werde ja wieder in den Augustinerorden wechseln und dort ab Ende August ein Noviziat beginnen. Die Ordensleitung hat sich erbeten, dass ich zuvor eine kleine Auszeit nehme und ein paar Wochen in einem anderen Kloster lebe. Daher mein rascher Weggang, um dann im August zusammen mit Frater Johannes OSA aus Wien das Noviziat beginnen zu können. Wie geht's bei dir weiter?

Lisa: Auszeit klingt gut 😊

Unser Umzugswagen kommt am 30. Juli, dann geht's nach Eriskirch und Matthias und ich haben noch ein paar Wochen Zeit zum Auspacken, Einrichten und um es uns schön zu machen... ich hoffe, mein Rücken überlebt´s. Aber ich freu´ mich mega, das ist grade ´ne sehr aufregende Zeit und ich bin mir sicher, dass es uns dort gut gehen wird! Der Sommer ist ja für mich so ´ne Zwischenzeit, das Alte ist schon beendet, das Neue hat noch nicht begonnen..., sowas kommt nicht so schnell wieder, das werde ich genießen!

Hast du denn dann auch so ´ne Ordenstracht an? Wie muss ich mir das vorstellen?

Michael: Da beneide ich euch ein wenig, dass es euch in eine so tolle Region mit so einem hohen Freizeitwert verschlägt. Die

Vorfreude ist sicher berechtigt und ich wünsche euch einen guten Start. Das Noviziat beginnt mit der Einkleidung, also ja, ich werde einen Habit bekommen, den die Augustiner hauptsächlich zu offiziellen Anlässen oder liturgischen Feiern tragen. Daran werde ich mich auch erst gewöhnen müssen – genauso wie an einen eventuellen neuen Namen, denn jetzt laufe ich ja schon seit mehr als 40 Jahren als Michael durch die Welt. Auf was konkret freust du dich am meisten?

Lisa: Gute Frage, da gibt's so vieles... aber ich glaube auf die Menschen aus meinem neuen Team, den Gemeinden, Kindergärten, meiner Schule in Wangen..., ich werde sehr viele Menschen kennenlernen und so wie ich mich kenne, werd´ ich viele davon sehr

gernhaben. So ist es mir hier ja auch gegangen und die lieben Menschen, die mich die letzten drei Jahre begleitet haben, werde ich vermissen! Auf was freust du dich denn?

Michael: Nun kenne ich ja den Wallfahrtsort Maria Eich bei Plannegg schon aus meinem Postulat, daher freue ich mich auch sehr auf ein Wiedersehen mit den Mitbrüdern und auch den Menschen, die dort eine Gemeinde bilden und gern zu Gast im Kloster sind oder die regelmäßig die Gottesdienste besuchen.

Bis zum Abschied werden wir uns ja aber hier und da mal noch sehen – und auch ein Kloster ist nicht außerhalb der Welt. Kommt gerne mal vorbei! 😊



Pater Vitus Laib feiert diamantenes Priesterjubiläum

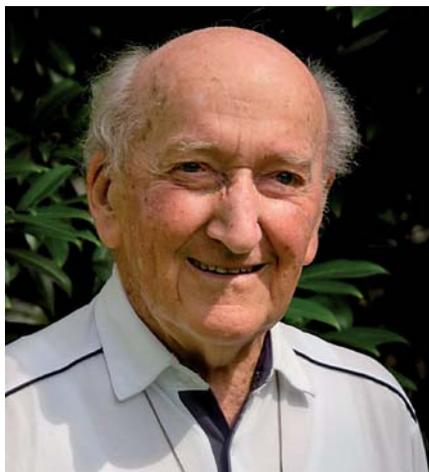
Herzliche Einladung zu meinem Diamantenen Priesterjubiläum am Sonntag, 28. Juli um 10.30 Uhr in der Basilika.

Im Anschluss sind alle zum Umtrunk vor der Kirche eingeladen.

Am Sonntagabend um 18 Uhr feiern wir in St. Anton, Unterweiler eine Dankandacht.

Ich, Vitus Laib, bin am 25.06.1935 als jüngstes von vier Kindern der Eltern Andreas Laib und Anna, geb. Schultes, in Unterweiler geboren. Nach dem Besuch der einklassigen Volksschule in Unterweiler (1941-47) trat ich am 2. September in die Missionsschule der Oblaten der Makellosen Jungfrau Maria (OMI) in Obermedlingen bei Gundelfingen ein. Mit dem Jahreswechsel 1951/52 wechselte ich in das Humboldt-Gymnasium in Ulm, das ich im Februar 1957 mit dem Abitur verließ.

Am 25. April führte mich – zusammen mit meinem Klassenkameraden vom Gymnasium, Alfred Schellmann – der Weg nach Maria Engelport bei Treis/Kar-



den an der Mosel ins Noviziat der OMI, das am 31. April begann und am 1. Mai 1958 mit den Ersten Gelübden endete. Danach ging es ins Bonifatiuskloster in Hünfeld zum Studium an unserer Phil.-Theol.-Hochschule. Nach zweimaliger Unterbrechung – Einsatz als Erzieher („Präfekt“) in unserm Konvikt in Dillingen/Do. und in unserer Missionsschule in Schiefbahn bei Krefeld – legte ich am 1. Mai 1961 die Ewigen Gelübde ab und

wurde am 26. Juli 1964 zum Priester geweiht. Nach Abschluss des Studiums im März 1965 erhielt ich meine 1. Obedienz („Stellungsbefehl“) für die deutsche Ordensprovinz nach Dillingen als Erzieher. Gemäß dem Slogan: „Willst du die Welt beseh'n, musst du ins Kloster geh'n“, folgten weitere Obedienzen nach Burlo/Borken, Westfalen (1979-84), Mainz (1984-87), Essen-Heidhausen (1987), Hünfeld (1987-94), Maria Engelport (1994-2000), Zwickau (2000-14) und ein drittes Mal, 2014 nach Hünfeld als Ruheständler. Eingesetzt war ich in der Regel als Hausoberer, konnte inzwischen in Altenberg/Köln die Höhere Fachschule für außerschulische Pädagogik besuchen (1966-69) mit dem Abschluss als Soz. Pädagoge, und in der Zeit in Mainz habe ich die Ausbildung zum Exerzitienleiter absolviert. Somit konnte ich in den Jahren immer wieder Exerzitienkurse begleiten.

Jetzt genieße ich im Bonifatiuskloster meinen Ruhestand und bin dankbar, in der Seelsorge und bei häuslichen Angelegenheiten noch mithelfen zu können.

Sommertagesdienstordnung

SE-Ulm Basilika vom Samstag, 20. Juli / Sonntag, 08. September

Dieses Jahr wird es in den Sommerferien wieder ein reduziertes Gottesdienstangebot geben. Grund ist die zurückgehende Personalsituation unter den Pfarrern und Priestern in der Diözese. Das Angebot ist so geplant, dass es von

einem Priester allein bewältigt werden kann.

Bitte informieren Sie sich auf der Seite 4 über die konkrete Gottesdienstordnung.

Pfarrer Ulrich Kloos

Heilig-Kreuz-Fest in Wiblingen am Freitag, 13. September mit Prälat Rudolf Hagmann

Prälat Rudolf Hagmann war zu meiner Studienzeit Spiritual im Wilhelmstift, später Domkapitular und Leiter der



Hauptabteilung pastorale Konzeption, bis zur Pensionierung Pfarrer in Tettang. Er ist begeisterter Jakobuspilger und hat in Santiago die deutsche Pilgerseelsorge aufgebaut. Mehrere Monate im Jahr ist er in Santiago. Außerdem begleitet er viele Reisen nach Israel.

- 16.30 Uhr Andacht in der Heilig-Kreuz-Kirche Göggingen
- 17.00 Uhr Start Reiterprozession in Göggingen
- 18.00 Uhr Reitersegnung im Klosterhof Wiblingen
- 18.30 Uhr Festgottesdienst in der Basilika

Dekan Ulrich Kloos

Kräuterweihe zum Fest Mariä Himmelfahrt zwischen dem 13. - 18. August

Es ist alter Brauch, dass an diesem Fest auch Kräuterbündel geweiht werden.

Bringen Sie diese in die Gottesdienste zur Segnung mit.

Siehe Gottesdienstliste Seite 4.



Das Sakrament der Firmung

Dekan Ulrich Kloos spendet am 15. September in der Basilika St. Martin die Firmung.

Absage

Aufgrund der mangelnden Nachfrage müssen wir unsere **Gemeindereise nach Ars-sur/Lourdes** vom Dezember dieses Jahres absagen.

*Ihre
Reiseorganisation*





FSK18-Jugendwallfahrt vom 19.-29. Mai 2024

Mit Franz und Klara Assisi erleben

25 Männer und Frauen im Alter von 14-64 Jahren, viele Ministranten, aber auch Evangelische und Ungetaufte, Deutsche und Ukrainer, bilden für zehn Tage eine Reisegemeinschaft. Was uns verbindet, ist der Wunsch nach Erholung für Leib und Seele.

Oberhalb von Assisi, am Fuße des Monte Subasio, beziehen wir nach elfstündiger Anreise in drei Kleinbussen unser Quartier.

Sei gepriesen für Sonne, Wasser und Pizza!

Unsere Nachbarn sind Pferde, Grillen, Glühwürmchen und streunende Hunde. Duftende Rosen und Kräuter, die Sonne und der Blick in ein unverbautes Tal vergegenwärtigen uns das „Lautato si“ – den franziskanischen Lobgesang auf die Schöpfung. An Pfingsten blicken wir von der Rocca Maggiore auf Assisi herab, sind Franziskus nahe – in seinem Geburtshaus und am Stein seiner Taufe.

Sind wir die Heiligen der Zukunft?

In St. Klara fragen wir uns: „Was spricht das Kreuz zu mir?“ und beten am Grab der Heiligen Klara. In der Kirche Santa Maria Maggiore entdecken wir den aufgebarten Carlo Acutis. Der Jugendliche in Turnschuhen und Jogginghose wurde 2020 seliggesprochen und sicherlich wird er bald der erste Heilige der Facebook-Generation sein. Wir sind am Bischofshof, wo sich Franziskus – angeklagt vom eigenen Vater – selbst enterbte und in der Portiunculakapelle, wo er die Heilige Klara aufnahm.

Frauen prägen die Kirche

Durchs kleine Kloster St. Damiano führt uns die Franziskanerin Schwester Marie-Catherine. Sie selbst, inspiriert durch den mutigen Glaubensweg der Heiligen Klara, lebt vor, wie Kirche auch heute noch begeistern kann. Viermal

nimmt sie sich Zeit für uns – führt uns durch die Einsiedelei Carcari, erzählt abends von ihrer Berufung und ihrem Leben, lädt uns und Pfarrer Michael Benner zum Frühstück und anschl. Gottesdienst zu sich nach Hause ein.

Krippe, Kreuz, Brot

In der Grabeskirche des Heiligen Franz erklärt uns der Franziskaner-Bruder Thomas die ausgemalte Kirche. Dabei langweilt er nicht mit historischen Daten, sondern veranschaulicht, was Klara und Franz bewegte.

Es geht um die Menschwerdung Gottes, um Leiden und Auferstehung Jesu und wie unser Gott in der Eucharistie sich uns auch heute zuwendet.

Die Natur zeugt von Gottes Herrlichkeit

Nach den vielen Kirchen und dem Trubel in Assisi genießen wir die göttliche Natur. Täglich erfrischen wir uns aus der Wasserquelle am Fuße des Monte Subasio, einige wandern hoch auf den Gipfel. Immer wieder kochen wir gemeinsam, grillen, backen im Holzofen Pizza und feiern gemeinsam das Leben. Unsere Wallfahrt beenden wir in Salecina, dem von den Gästen selbstverwalteten Erholungshaus im Engadin. Dort fühlt man sich in 1800 m Höhe ein wenig wie der Alp-Öhi von der Heidi. Wir hören



die Bergpredigt in der Gewissheit, dass der hektische Alltag und die Welt mit all ihren Sorgen uns bald wieder zurückhaben wird.

So bitten wir ganz franziskanisch:

„Höchster, glorreicher Gott, erleuchte die Finsternis meines Herzens und schenke mir rechten Glauben, gefestigte Hoffnung und vollendete Liebe. Gib mir, Herr, das Empfinden und Erkennen, damit ich deinen heiligen und wahrhaftigen Auftrag erfülle.“ (Gebet von Franziskus in San Damiano unterm Kreuz).

Pastoralreferent Christoph Esser



Gottesdienste vom 19. Juli 2024 - 15. September 2024 (sämtliche Angaben ohne Gewähr!)

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton | Göggingen: Hl. Kreuz
 Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz St. Anton	Hl. Familie Donaustetten
Juli 2024			
19. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
20. Sa 11:00 Tauffeier	X		
11:00 Tauffeier			X
15:30 Tauffeier	X		
17:00 Eucharistiefeier		X	
21. So 09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
10:30 Senfkorn Gottesdienst – Ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern		X	
23. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
24. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
25. Do 18:30 Eucharistiefeier			X
26. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
27. Sa 15:00 Trauung	X		
17:00 Nachprimiz Alexander Kramer			X
28. So 09:00 Eucharistiefeier		X	
10:30 Eucharistiefeier mit Feier 60. Priesterjubiläum			
Pater Vitus Laib – anschließend Umtrunk	X		
18:00 Dankandacht zum 60. Priesterjubiläum			
Pater Vitus Laib		X	
30. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
31. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
August 2024			
1. Do 18:30 Eucharistiefeier			X
2. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
3. Sa 14:00 Tauffeier		X	
16:00 Beichtgelegenheit (Beichtstuhl)		X	
17:00 Eucharistiefeier		X	
4. So 09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
6. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
7. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
8. Do 18:30 Eucharistiefeier			X
9. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
10. Sa 17:00 Eucharistiefeier		X	
18:30 Laurentiusandacht zum Patrozinium (Jugendkirche St. Laurentius)			
11. So 09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier – musikalische Gestaltung durch Susanne Treß und Tom Schlotter	X		
13. Di 18:30 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe		X	
14. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
15. Do 18:30 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe			X
16. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
17. Sa 17:00 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe		X	
18. So 09:00 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe			X
10:30 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	X		
20. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
21. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton | Göggingen: Hl. Kreuz
 Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz St. Anton	Hl. Familie Donaustetten
August 2024			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
22. Do 18:30 Eucharistiefeier			X
23. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
24. Sa 11:00 Tauffeier	X		
14:00 Tauffeier	X		
17:00 Eucharistiefeier		X	
25. So 09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
27. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
28. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
29. Do 18:30 Eucharistiefeier			X
30. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
31. Sa 17:00 Eucharistiefeier		X	
September 2024			
1. So 09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
3. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
4. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
5. Do 17:00 Goldene Hochzeit			X
18:30 Eucharistiefeier			X
6. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
7. Sa 16:00 Beichtgelegenheit (Beichtstuhl)		X	
17:00 Eucharistiefeier		X	
8. So 09:00 Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Chorvereinigung Göggingen			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
10. Di 14:30 Wallfahrerandacht	X		
18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)			
11. Mi 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal)			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)			
18:30 Eucharistiefeier			X
12. Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)			
18:30 Eucharistiefeier			X
13. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
16:30 Andacht zur Reiterprozession			X
18:00 Reitersegnung (Klosterhof Wiblingen)			
18:30 Festgottesdienst zum Heilig-Kreuz-Fest mit Prälat Rudolf Hartmann	X		
14. Sa 17:00 Eucharistiefeier		X	
15. So 09:00 Eucharistiefeier		X	
09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Feier der Firmung	X		
14:00 Tauffeier	X		
Wöchentliche Termine			
22., 29. Juli, 12., 19., 26. August, 16. September			
17 Uhr Ort des Zuhörens			
Basilika (Treffen linker Eingang)	X		
ab 16.09. montags 19 Uhr Schweigemeditation			
ab 17.09. dienstags 19 Uhr Schweigemeditation			
Meditationsraum unter der Kirche Donaustetten			X

IMPRESSUM Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Göggingen und St. Laurentius Donaustetten.

Herausgeber: Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika - **Druck:** Ausgabe 6, Juli 2024

Bilder: Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken

Herstellung: mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben.

© 2024 mv-verlag ulm. Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN aktuell Nr. 7/2024 am 20.09.2024 mit einer Laufzeit bis 24.10.2024.

Redaktionsschluss für Beilage 7/2024 ist der 06.09.2024, email: Kirche.ulmsued@ulm-basilika.de, Weitere Termine und Informationen unter: www.ulm-basilika.de